Darmstadt

Pilotprojekt zum autonomen Fahren läuft

[17.09.2025] In Darmstadt fahren nun autonome Shuttles im öffentlichen Nahverkehr. Das Pilotprojekt KIRA von DB und RMV vergrößert sein Einsatzgebiet auf die Großstadt und stößt bei Testnutzerinnen und -nutzern auf positive Resonanz.

Wie die Wissenschaftsstadt Darmstadt berichtet, sind die autonomen Shuttles des Pilotprojekts KIRA nun auch in nördlichen und westlichen Stadtteilen der Stadt unterwegs. Damit fahren die sechs Fahrzeuge erstmals in einer Großstadt. Anbindungen bestehen unter anderem zum Hauptbahnhof, zur Pallaswiesenstraße im Johannesviertel sowie zum Nordbad und Bürgerpark. Auch Fahrten zwischen Darmstadt, Langen und Egelsbach sind möglich.

Seit dem Start der Testphase Ende Mai haben sich mehr als 1.000 Interessierte für eine Teilnahme registrieren lassen. Laut Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) und Deutscher Bahn (DB) bewerten Fahrgäste ihre Fahrten im Schnitt mit 4,5 von 5 Punkten. Die Fahrzeuge legen seit Beginn der vorbereitenden Testfahrten 2024 inzwischen über 60.000 Kilometer zurück.

Buchen lassen sich die Fahrten über die KIRA-App, die On-Demand-Fahrten im gesamten Bediengebiet ermöglicht. Zugelassen werden weitere Nutzerinnen und Nutzer schrittweise, abhängig von der Nachfrage und freien Kapazitäten.

RMV-Geschäftsführer Knut Ringat betonte, das Bediengebiet verknüpfe nun den ländlicheren Raum direkt mit der Großstadt. Für DB-Vorstand Arne Schneemann liefert KIRA „wertvolle Erfahrungen im Betrieb autonomer Fahrzeuge“. Oberbürgermeister Hanno Benz (SPD) hob hervor, dass Darmstadt zu den ersten deutschen Städten gehöre, die autonome Shuttles im ÖPNV einsetzen.

KIRA steht für „KI-basierter Regelbetrieb autonomer On-Demand-Verkehre“ und gilt als erstes Projekt in Deutschland, das autonomes Fahren auf Level 4 im öffentlichen Nahverkehr erprobt. Betreiberin ist die DB Regio Bus Mitte, die Software für Buchung und Routenplanung kommt von ioki, die Fahrtechnologie liefert Mobileye. Forschungspartner sind unter anderem das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt und das Karlsruher Institut für Technologie. Finanziell unterstützt wird das Projekt vom Bundesministerium für Verkehr und dem Land Hessen. Der Testbetrieb läuft mindestens bis Ende 2025, eine Verlängerung ist vorgesehen.

(th)

Stichwörter: Mobilität, autonomes Fahren, Darmstadt, Deutsche Bahn (DB), KIRA, Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV)